

Zeitschrift: Cratschla : Informationen aus dem Schweizerischen Nationalpark
Herausgeber: Eidgenössische Nationalparkkommission
Band: - (2000)
Heft: 1

Vorwort: Ein Projekt für die Region
Autor: Buchli, Chasper

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein Projekt für die Region

Die Gemeinde Zernez steuert mit 115 km² zwei Drittel der heutigen Kernzone des Schweizerischen Nationalparks (SNP) bei. Mit der Gründung des Parks haben unsere Vorfahren eine weitsichtige Pionierleistung erbracht, die nicht nur für den Naturschutz von grosser Bedeutung ist, sondern auch volkswirtschaftlich massgebende Auswirkungen zeigt. Mit anderen Worten: Der Nationalpark ist im Tourismus das wichtigste Aushängeschild für Zernez und die ganze Region.

Die bestehende Kernzone des SNP ist dem umfassenden Naturschutz, der Forschung und nicht zuletzt der Bildung gewidmet. Die geplante Umgebungszone hingegen gründet auf dem neuen Gedanken der Sicherstellung einer langfristigen, nachhaltigen Nutzung der Kulturlandschaft. Durch die Errichtung einer Umgebungszone wird somit der reine Schutzgedanke mit dem Schutz durch Nutzung erweitert. Diese Erweiterung eröffnet Perspektiven und Potentiale im Bereich Information, Aus- und Weiterbildung. Sie schafft neue Arbeitsplätze und erschliesst durch die Vermehrung der Angebote zusätzliche Einkommensmöglichkeiten. Die verstärkte Präsenz des Namens Nationalpark und von Gemeindefür den Namen in den Medien ermöglicht der Region eine erwünschte und kostengünstige Werbung.

Auf Grund vieler Diskussionen und Verhandlungen in der eidgenössischen und regionalen Kommission wurden Pilotverträge für eine Kernzone sowie für eine Umgebungszone in der Gemeinde Lavin ausgearbeitet. Die Bemühungen haben sich gelohnt. Die Seenplatte Macun kommt am 1. August 2000 zur Kernzone hinzu und Verträge hinsichtlich Umgebungszone sind durch die Gemeindeversammlung genehmigt worden. Vertragsentwürfe für Zernez, Susch und Guarda liegen vor und werden dieses Jahr im Detail besprochen.

Der Nationalpark und seine Erweiterung sind aus Sicht des Naturschutzes und der Volkswirtschaft grundsätzlich als positiv zu betrachten. Gemeinden, Region und Kanton können durch die neuen Verträge zu echten Partnern der Stiftung Nationalpark werden.



Dr. Chasper Buchli
Gemeindepräsident von Zernez und Mitglied der Eidgenössischen
Nationalparkkommission